

# Pfeile im Gold – Gold um den Hals

FSG-Bogenschützen holen bei der Bezirksmeisterschaft zwei Titel und stehen zwei weitere Male auf dem Podest.

**Marktoberdorf** Zum dritten Mal hat der Rothalgau die Bezirksmeisterschaft WA Halle in Weißenhorn ausgetragen. 263 Bogenschützen und Bogenschützinnen aller Wettkampfklassen traten in einem fairen Wettkampf gegeneinander an. Bei der vorausgegangenen Gau-meisterschaft am ersten Novemberwochenende im Bogenbunker in Marktoberdorf hatten sich elf von 15 FSG-Sportlern mit ihren Ringzahlen für die Bezirksmeisterschaft qualifiziert. Und auch dabei trafen sie ausgezeichnet.

Leon Gast und Leo Bechteler, beide Wettkampfkategorie Recurve Schüler B, erreichten bei ihrer ersten Bezirksmeisterschaft den 4. Platz mit 348 Ringen (Gast) und den 5. Platz mit 341 Ringen (Bechteler). Beide Schützen überwand ihre anfängliche Aufregung und blieben bis zuletzt konzentriert.

In der Wettkampfkategorie Recurve Schüler A gingen David Schilling und Sophia Reisch an die Schießlinie. Schilling überzeugte ebenfalls bei seiner ersten Bezirksmeisterschaft nach nur acht Monaten Training mit einem hervorragenden 2. Platz mit 445 Ringen. Sophia Reisch erzielte den 5. Platz.



Die erfolgreichen Bogenschützen der FSG Marktoberdorf: (von links) Felix Endt, Felix Pfefferle, Sophia Reisch, Leon Gast, David Schilling und Leo Bechteler. Foto: Stefanie Bihlmaier

Zeitgleich mit den Schülerklassen schoss die Wettkampfkategorie Recurve Jugend. Felix Endt sicherte sich mit 507 Ringen den Bezirksmeistertitel. Endt zeigte sich kon-

zentriert und ruhig, reflektierte seine Schüsse und optimierte so seinen Schussablauf. Felix Pfefferle, ebenfalls Wettkampfkategorie Recurve Jugend, erreichte wohlver-

dient mit 419 Ringen den 3. Platz. Auch Pfefferle bestritt seine erste Bezirksmeisterschaft Halle und musste gleich – aufgrund seines Alters – auf eine 40er Scheibenauf-

lage bei 18 Metern Entfernung schießen. Eine starke Leistung nach nur 14 Monaten Training.

Am Tag darauf traten die FSG-Bogenschützen Franz Lauer und Andreas Lange sowie Christine Maschke an die Schießlinie. Lauer erreichte in der Wettkampfkategorie Recurve Herren bei starker Konkurrenz den 10. Platz mit 493 Ringen. Lange kam auf einen guten 21. Platz mit 402 Ringen in der starken Wettkampfkategorie Blank Master. Den Bezirksmeistertitel in der Wettkampfkategorie Blank Master weiblich holte sich mit sehr guten 426 Ringen Christine Maschke.

Das Trainerteam um Stefanie Bihlmaier und Bruno Kraut freuen sich sehr über die erzielten Ergebnisse ihrer Schüler- und Jugendschützen und Schützinnen. „Vor allem für unsere noch wettkampfunerfahrenen Schützen, die zum Teil nach nur knapp einem Trainingsjahr mit 88 weiteren Schützen und Schützinnen an der Schießlinie im Wettkampfmodus stehen, die Aufregung überwinden, missglückte Schüsse wegstecken, ruhig und konzentriert bleiben und mit Freude dabei sind. Eine starke Leistung von allen.“ (fsg)